

Kahtis wundersamer Welt

Naruto/Black Butler

Von Shizukami

Kahtis wundersame Welt

Kahtis wundersame Welt

Es war ein Tag wie jeder andere. Bella, eine gute Freundin von Kahti, war bei ihr übers Wochenende. Sie waren bei Kahtis Zimmer und spielten Wii. Hinzu war das Spiel Mario Kart. Kahti und Bella stritten sich wieder um den ersten Platz. Doch auf einmal tauchte auf dem Boden ein Loch auf. Die beiden Freundinnen fielen hinein. Ein tiefes pechschwarzes Loch. Während des Falles verloren die beiden Freundinnen sich in der Dunkelheit.

Kahti war jetzt allein beim fallen. Doch langsam erschien ein grelles Licht. Sie fiel in das Licht hinein. ES war so hell dass sie nichts sehen konnte, doch sie fiel auf etwas weichem. Es war ein Bett wie sie sehen konnte nach der Blendung. Sie war in einem etwas erhellten Zimmer. Das Zimmer erinnerte an eine Art Kerker mit lauter roten Steinen. Hinzu war nur ein Bett in dem Zimmer und zwei Türen.

Die Klinke von der ersten Tür ging vorsichtig und langsam auf. Eine anfangs dunkle Gestalt trat die Tür herein. Als sie vom Licht erhellt wurde rief Kahti kaum glaubend: „Sasuke, bist du es?“ Die Person schaute angesprochen das Mädchen auf dem Bett an, ging dann auch ins Zimmer hinein und schloss die Tür. Darauf sprach er: „Ja der bin ich. Und wer bist du? Und was machst du in meinem Zimmer?“

Kahti war total erstaunt. Sie antwortete: „Erstens mein Name ist Kahti. Zweitens hab ich keine Ahnung wie ich hier her kam außer das ich gefallen bin und auf einmal hier saß.“ Sasuke schaute etwas verwirrt und näherte sich dem Bett. Er schaute weiter Kahti an. Dann entschied er sich neber sie zu setzen und sprach mit ihr in einer anmacher stimme: „was macht ein so süßes Mädchen den hier. Willst du mich mal kosten oder was.“ er legte einen supper süßes Gesicht auf. Kahti war totall hin und weg und antwortete: „äm...äm... ich weis nicht.“ mehr bekam die beschämte Kahti nicht mehr heraus. Kurz darauf hin grinste der Uchiha und küsste sie auf den Mund.

Kahti war etwas verwirrt. Ging aber auf den Kuss ein. Aufeinmal hörten die beide eine aufknallende Tür und ein aufgewühlter Junge kam hinein. Er hatte noch eine Person im Bekleidung. Man hörte wütetet: „Wie kannst du es wagen Sasuke. Wie kanst du ein

Mädchen küssen. Ich bin doch dein Freund du böser Junge.“ Die beiden auf den Bett zuckten erschrocken zusammen. Ein blonder Junge kam herein gestürmt und nahm den Uchiha auf dem Bett an dem Kragen. Hinzu schaute er ihn verletzt an. Die Begleiterin des blonden Jungen war Kahtis beste Freundin Bella. Sie grinste Kahti froh an und starrte kurz darauf auf die beiden Jungen.

Der Uchiha schrie kurz danach den Blonden an: Tut mir leid Naruto, was hättest du denn gemacht wenn ein süßes Mädchen auf einmal in deinem Zimmer sitzt.“ Naruto brüllte zurück: „ Auf jeden Fall nicht das was du gemacht hast. Es wird Zeit dass du bestraft wirst.“ „bitte nicht. Vor allem nicht vor den Mädels.“ „Warum denn nicht?schämst du dich so sehr vor ihnen? Und was ist wenn ich dich doch vor ihnen bestrafe meine kleine Uke.“ „Bitte sei aber nicht so hart mit mir.“ sagte Sasuke sehr ukehft zurück.

Kahti die auf den Bett saß war baff. Bella schaute so als wär es ganz normal. Daraufhin sah Kahti wie Naruto Sasuke anfang ihn zu befummeln. Über die Wangen von Kahti erschien ein beschämter Rotschimmer. Doch bevor Naruto und Sasuke richtig zur Sache gehen konnten fiel Kahti wieder in ein schwarzes Loch hinein das auf einmal unter ihr sich gebildet hatte.

Und kurz darauf erschien wieder ein Licht wo sie durchtauchte. Sie landete direkt auf einem Stuhl an einem schön gedeckten Tisch vor ihr. Sie war in einem Speißeaaal gelandet. Auch Bella saß neben ihr am Tisch. Und gegenüber saß ein kleiner Junge mit einer Augenklappe. Neben dem Jungen stand ein schwarzer Butler. Der Junge sprach: „Esst ihr seid meine Gäste. Und nach dem Essen gibt es einen schönen Tanz.“ Kahti konnte ihre Augen nicht trauen vor ihr saßen und stand Ciel Phantomhive und Sebastian Mikaeles.

Bella nickte nur neben Kahti und fing an zu speisen. Wie eine edle Dame aß sie ein schönes Stück Kuchen. Dazu einen Tee der Earl Grey. Kahti guckte auf den Teller wo auch ein Kuchen stand. Sie nahm langsam die Gabel und probierte ihn. Ihr schmeckte der Kuchen verdammt super. Beide aßen ihren Kuchenstücke genüsslich auf.

Kurz nach dem Diener kam Ciel zu Kahti hin und sprach: „ Wie wäre es mit einem Tanz Mylady?“ „aber gerne doch“antwortete Kahti lächelnd.

Auch der Butler ging zu Bella und fragte:“Wollen sie auch tanzen. gnädige Fräulein?“ „Ähm...gern...“ zögerte Bella. Ciel und Kahti tanzten natürlich den Walzer. Doch Ciel war etwas ungeschickt und trat ein paar mal versehentlich auf die Füße von Kahti. Ihr sah man dann immer ihren leidlichen blick an. Selbst Sebastian schüttelte ab und an den Kopf wenn Bella ihm auf die Füße trat. Die Trampeltiere entschuldigten sich jedes mal wenn sie Tritt auf die Füße Spiel machten.

Dann nach der Zeit gab es Partnertausch. Sebastian war erstaunt wie gut Kahti tanzen konnte. Er sprach während des tanzen zu ihr: „Sie haben großes Talent was das Tanzen angeht. In Gegensatz zu meinem Herrn und diesem Mädchen.“ „...äm... Dankeschön“ Sagte Kahti ganz gerötet. Ciel merkte dass auch seine Partnerin kein Talent zu tanzen hatte. Nachdem sie sich beide insgesamt 5 mal auf die Füße gegenseitig traten lachten die beiden sich gegenseitig nur noch aus beim Failtanzen.

Nachdem beide fertig nach 2 Stunden zu Tanzen waren. Beschlossen die beiden Freundinnen zu gehen sie verabschiedeten sich von Ciel und Sebastian.

Als sie beide aus der Tür gingen fielen sie direkt in ein schwarzes Loch hinein. Kahti dachte sich nur wann hört es endlich auf. Bella schaute nur belustigt und nicht genervt drein wie Kahti. Und wieder erschien ein Licht in das diesmal beide hinein tauchten. Diesmal fielen beide etwas unsanft hin. Kahti fiel auf ein langhaariges blondes Mädchen drauf. Sie saß direkt auf ihr drauf. Bella leider fiel auf ein kurz grauhaariges Mädchen direkt vorwärts auf sie. Durch die überglückliche Landung küsste sie das Mädchen. Paar Sekunden nach dem Kuss stieg bella beschämt und erschreckt auf. Ein Rotschimmer war auf ihren Wangen. Hinzu entschuldigte sie sich gleich bei ihr: "Es..es tut mir leid Homura das wollt ich nicht." auch etwas geschockt und bisschen wütend schaute Homura Bella an bis sie nur noch mit den Kopf schüttelte und grinste: „ es kann mal passieren. Aber nächstes mal wen es passiert wirst du gebraten.“ „äm... hehe okay hehe.“ grinste sich etwas zurück bei der Vorstellung mit stottern dahinter. Unter Kahti beschwerte sich jemand: "Hey unverschämte Göre geh von mir runter. Nur Minato darf mal auf mich" „Hä..... ups Verzeihung.“ Sie stand von der blonden namens Tskumi auf. Sie schaute etwas böse kahti an die peinlich zurückgrinste. Kahti fragte Bella in einem Flüstern: Hey wo sind wir denn jetzt hier? Ich kenn den Anime gar nicht: "„du bist in Anime Sekirei. Darum geht es dass 108 sekireis freigelassen wurden und nur eine mit ihrem Ahsikabi in den hohen Himmel kam und das Spiel gewinnen kann. Die Hauptperson ist Minato und er hat 6 Sekireis. Die beiden sind von ihm. Hinzu sind sekireis keine Menschen sondern Außerirdische auf einer Art und Weise aber es gibt auch männliche sekireis.“ antwortete Bella belehrend. Doch die arme Kahti verstand gar nichts.

Doch auf einmal tauchte wieder ein Loch unter ihnen auf und sie fielen schon wieder. „Hey wie oft fallen wir denn noch. Ich will heim“ fragte Kahti langsam genervt. „Keine Ahnung antwortete Bella. Dann wieder tauchten sie durch ein Licht und standen vor einer rosa Tür. Bella kam die Tür bekannt vor. Sie wollte gerade die Tür aufmachen doch Kahti hielt sie zurück. Sie fragte: „ Was ist denn hinter der Tür so fröhlich du schaust?“ „Das wird dir gefallen. Es ist etwas schönes.“ Mehr sagte sie nicht. Kahti lies locker und lies Bella die Tür öffnen und reingehen. Kahti zögerte kurz und ging ihr hinterher.

Drin warten 7 Personen die sagten: „herzlich willkommen:“ Bella sah zwei Jungs die Zwillinge waren sie ging zu ihnen und fragte ob sie sie bedienen. Sie stimmten zu und gingen mit ihr zu einen der Tische die noch im Raum standen.

Zu Kahti kam ein kleiner junge hin und fragte: „willst du auch einen Kuchen mit mir und meinem Hasen essen.“ „Äm okay gerne“ Lächelte sie zurück und sie ging mit ihm zu einem Tisch. Wo ein großer Kuchen stand. Kahti Fragte: Wie heißt du denn Kleiner?“ „Mein Name ist Honey. Ich mag süßen Kuchen und alles was süß ist wie mein Hässchen.“ antwortete der kleine Honey.

Kahti fand den kleinen jungen süß und so wie er ah war auch witzig. Als sie zu Bella sah spielten die Zwillinge das wer ist das Hikaru Spiel. Bella konnte beide auseinander halten links saß Hikaru und recht Kaoru. Kaoru war immer der uke part bei ihrer Boys love Nummer. Sie fand es cool aber sie fiel nicht wie andere Mädels auf das spiel herein. Für sie war das ganz normal. Nach einen schönen Tag im Ouran High School

Host Club gingen Bella und Kahti aus der Tür heraus.

Und beide fielen ein letztes mal in die Dunkelheit. Und als sie durch das Licht getaucht waren öffnete Kahti langsam die Augen und sah dass sie wieder in ihrem Zimmer war. Bella war auch da. Kahti dachte sich nur „omg was war das denn jetzt. Eine Runde durch einige Welten ich hab kein Bock mehr. Hey Bella wie wäre es wenn wir jetzt was anderes machen?“ sie schaute dahin wo Bella noch gerade war. Doch Bella veränderte die Gestalt. Es erschien Sasuke. Kahti war verwirrt. Sasuke kam näher auf das Bett wo Kahti saß. Er beugte sich über sie. Kahti fand keine Worte mehr. Aufeinmal sagte er: „Hey Kahti. Wach auf. Es ist schon spät. Jetzt wach auf du Schlafmütze.“

In dem Moment spürte sie nur noch etwas nasses und fuhr erschrocken aus dem Schlaf auf. Vor ihr stand Bella mit einem Glas wo mal wasser drin war. Kahtis Gesicht war nass wegen dem Wasser. „endlich bist du wach. Du schläfst schon lange. Willst du Weihnachten verschlafen.“ sagte Bella „Hä... aber wir haben doch eben noch gespielt und sind doch in einige Welten gereist. Kannst du dich nicht erinnern?“ fragte kahti

„Was meinst du? Ich habe keine Ahnung von was du redest. Du hast bestimmt nur geträumt. Los steh auf du Schlafmütze. Und noch frohe Weihnachten deine Geschenke warten schon unter dem Weihnachtsbaum.“ „Nur ein Traum. Naja dir auch noch frohe Weihnachten.“ Sagte kahti fröhlich bis sie aufstand und mit Bella in das Weihnachtszimmer gingen und dort ihre Geschenke öffneten. Beide hatten noch einen schönen witzigen Tag vor allem als Kahti ihren Traum Bella erzählte. Und beide allen auf der Welt Frohe Weihnachten wünschten euch allen.